

Kompetenzen an die Gemeindererferenten verteilt

KURTINIG: Erste Sitzung des neuen Gemeindeausschusses – Auch Gemeinderäte erhalten Zuständigkeiten

KURTINIG (jo). Bürgermeister Manfred Mayr hat die Zuständigkeiten unter den Gemeindererferenten aufgeteilt. Am Dienstag fand die erste Sitzung des Gemeindeausschusses statt. „Wir haben den Auftrag zu einer guten und umsichtigen Verwaltung im Sinne und zum Wohle der Gemeinschaft“, sagt Bürgermeister Manfred Mayr.

Die Sachbereiche italienische Schule und Kultur, Umwelt und Energie, Verkehr sowie öffentli-

che Beleuchtung hat Vizebürgermeister Andrea Cavaliere über. Martin Ranigler erhielt die Kompetenzen für Sport, Spiel- und Freizeiteinrichtungen, Tourismus und Bibliothek. Edith Zemmer steht den Bereichen Instandhaltung gemeindeeigener Immobilien, Pflege der Grünanlagen und des Ortsbildes, Wertstoffhof und Abfallwirtschaft sowie öffentliche Arbeiten vor. Egon Zemmer ist für Landwirtschaft und Feldwege, Verwal-



Im Bild (sitzend von links) der neue Kurtiniger Gemeindeausschuss: Martin Ranigler, Vizebürgermeister Andrea Cavaliere, Bürgermeister Manfred Mayr, Edith Zemmer und Egon-Werner Zemmer. Helmut Marchetti

tung gemeindeeigener landwirtschaftlicher Güter, Instandhal-

tung der Straßen und Plätze sowie Straßenreinigung zuständig.

Zudem wurden besondere Funktionen an Gemeinderäte zugewiesen: Werner Gamper erhielt die Organisation, Giorgio Maffei Vereine und Bildungsausschuss, Wilma Pellegrin Kindergarten, Paula Pichler Teutsches Soziales und Senioren, Roland Pugneth die deutsche Schule, Ivan Wegher Jugend und Klaus Zemmer wurden vom Bürgermeister die Aufgabenbereiche Wasser und Abwasser sowie Handwerk übertragen.